



Digitalfunkübung im Pongau in Salzburg: Blaulichtorganisationen übten die Zusammenarbeit im Katastrophenfall.

Digitalfunk für Österreich

Der Ausbau des digitalen Behördenfunknetzes nach dem Tetra-Standard in Österreich schreitet voran.

In vielen Staaten Europas wurden in den vergangenen Jahren landesweite, einheitliche digitale Behördenfunknetze nach dem *Tetra*-Standard errichtet und in Betrieb genommen. Derartige Behördenfunknetze gibt es in Belgien, Estland, Finnland, Großbritannien, den Niederlanden und in Schweden. Behördenfunknetze sind derzeit in Bau in Deutschland und Norwegen. In Österreich schrieb das Bundesministerium für Inneres 2003 die Errichtung und den Betrieb eines bundesweiten, digitalen Behördenfunknetzes unter dem Projektnamen *Digitalfunk BOS Austria* aus. 2004 wurde der Auftrag an den Best- und Billigstbieter vergeben. Das Konsortium um *Motorola* und *Alcatel-Lucent* wurde von der Republik Österreich beauftragt, für das Projekt eine Firma

nach österreichischem Recht zu gründen. Um einen Namen für diese Firma zu finden, wurde in Absprache zwischen den Eigentümern und dem BMI ein Ideenwettbewerb gestartet. Die Entscheidung fiel auf den vom BMI vorgeschlagenen Namen *Tetra On Line*, daraus entstand die Kurzform *Tetron*. Die Firma *Tetron Sicherheitsnetz Errichtungs-*

und Betriebs-GesmbH ist vom Innenministerium mit der Errichtung und dem Betrieb des österreichweiten digitalen Behördenfunknetzes – dem *Tetron Digitalfunk* – im Rahmen des Projektes *Digitalfunk BOS Austria* beauftragt worden. Alle genannten digitalen Funknetze werden gemäß dem Funkstandard „TETRA 25“ errichtet. *TETRA (TERrestrial*

TRunked RADio) ist ein vom *European Telecommunications Standardisation Institute (ETSI)* definierter Standard für digitalen Bündelfunk.

Tirol wurde als erstes Bundesland mit dem *Tetron Digitalfunk* ausgestattet. In Tirol gibt es seit Jänner 2006 einen landesweiten Vollbetrieb mit 192 Freifeld- und 13 Tunnel-Standorten. Auch in Wien gibt es seit Jänner 2006 einen Vollbetrieb mit 24 Freifeld- und einem Tunnel-Standort. *Tetron Digitalfunk* funktioniert auch im Wiener U-Bahn-Netz. In Niederösterreich gibt es einen landesweiten Vollbetrieb seit September 2009 mit 370 Freifeld- und zwei Tunnel-Standorten. In der Steiermark wurde im Juli 2010 mit dem Ausbau des flächendeckenden Digitalfunknetzes begonnen. Bis

DIGITALE FUNKTECHNIK

Leistungsmerkmale

- gleichzeitige Sprach- und Datenübertragung
- Verschlüsselung
- Zugriff auf Datenbanken (z. B. zur Übertragung von Fahndungsdaten)
- dynamischer Gruppenruf
- keine Kanalsuche im täglichen Betrieb

- Frequenzökonomie
- exzellente Sprachqualität
- schneller Verbindungsaufbau (ca. 300 Millisekunden)
- Direktmodus (Funken ohne Infrastruktur)
- Schnittstellen zu Fest- und Mobilfunktelefonnetzen
- Notruf



Stationäres digitales Funkgerät der Wiener Polizei.

2014 soll eine schrittweise Inbetriebnahme aller Bezirke in der Steiermark erfolgen. In der Stadt Salzburg wurden für die Fußball-Europameisterschaft 2008 acht Standorte errichtet.

Seit April 2008 wird der Digitalfunk in der Stadt Salzburg von der Polizei genutzt. In Lofer wurde vom *Roten Kreuz Salzburg* ein Standort errichtet, um die grenzübergreifende Koordination von Einsätzen des Roten Kreuzes mit dem Land Tirol zu ermöglichen. Dieser Standort wurde im Juni 2010 in Betrieb genommen. Auch in Klagenfurt wird der Digitalfunk von der Polizei seit der Fußball-Europameisterschaft 2008 genutzt. Das Innenministerium steht mit dem Land Burgenland hinsichtlich einer Länderbeteiligung in Verhandlung. Gespräche gibt es auch mit dem Land Oberösterreich, das dem Innenministerium gegenüber Interesse bekundet hat. In Vorarlberg gibt es keinen Digitalfunk.

Weitere Digitalfunk-Partner. Die Bundesministerien für Justiz, Verteidigung, Verkehr und Infrastruktur haben mit dem Innenministerium und der Firma *Tetron* Verwaltungsübereinkommen zur Mitnutzung des *Tetron Digitalfunks* abgeschlossen. Mit dem Übereinkommen ist das Justizministerium befugt, den *Tetron Digitalfunk* in den Justizanstalten zu nut-

zen. Die Fernmeldebehörden des Verkehrsministeriums können den *Tetron Digitalfunk* bei Assistenzleistungen für die Polizei unterstützen, wie zum Beispiel zur Lokalisierung vermisster Personen.

Tetron Forum. Die grundsätzliche Idee und Zielsetzung des *Tetron Forums* ist, eine Plattform für Fachleute aus Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben zu schaffen, um Informationen zum Digitalfunk aus „den eigenen Reihen“ zu teilen. Diese Treffen bieten Gelegenheit zu einem Erfahrungs- und Meinungsaustausch. Das *Tetron Forum* wurde Ende 2009 gegründet. Seitdem fanden eine Reihe von Informations-Workshops und Digitalfunk-Übungen statt, beginnend mit dem ersten österreichischen Digitalfunk-Kongress im Jänner 2010 in Innsbruck.

Digitalfunkkongress. Unter dem Motto „Von der Planung bis zur Realisierung des Tetron Digitalfunknetzes“ findet am 2. und 3. März 2011 der zweite österreichische Digitalfunk-Kongress in der Feuerweherschule Tulln statt. Detailinformationen über den Kongress gibt es auf der *Tetron*-Homepage www.tetron.at oder über den *Tetron-Forum-Newsletter*, für den man sich auf der *Tetron*-Homepage anmelden kann.



Pemal Immobilien Ges.m.b.H.
Herr Prokurist Peter Lux
 (Chef der Pemal Immobilien Ges.m.b.H.)

Wir sind Ihr seriöser Partner für den An- und Verkauf Ihrer Immobilie, und das schon seit Jänner 1983 behördlich konzessionierte Immobilienkanzlei.

0,0 Probleme seit 27 Jahren.

Wir **suchen ständig** zum An- und Verkauf Eigentumswohnungen, Einfamilienhäuser, Villen, Grundstücke und auch Kleingärten in Wien und bis ca. 30 km von Wien.

Bitte rufen Sie uns an, wenn Sie Ihr Objekt seriös verkaufen möchten. Wir bieten kostenlose Marktwerteinschätzung.

1040 Wien Theresianumgasse 3/1/8 Sie erreichen uns unter:
 Kanzlezeiten: Mo - Fr 9:00 bis 17:00 Uhr Tel.: 01/505 76 07 0, Fax: 01/505 76 07 23
 oder außerhalb der Kanzlezeiten am Handy unter 0664 201 70 80

JUNG & SOHN
 Ges.m.b.H.

**GROSSHANDEL MIT BAUSTOFFEN
 UND BAUKERAMIK**

BAUEN · AUSBAUEN · RENOVIEREN

- Eigenimport – Fliesen und Bodenplatten
- Fachberatung für Gipskarton (Innenausbau)
- zusätzliche Fachberatung für Fliesen Di. 17⁰⁰ bis 20⁰⁰

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 6³⁰-18⁰⁰, Sa. 7⁰⁰-12⁰⁰

1190 WIEN, HEILIGENSTÄDTERSTR. 22
TELEFON 368 13 92, FAX 368 51 40

E-Mail: office@jung-sohn.at
<http://www.jung-sohn.at>

CTS
Steuerberatung
Stockerau

Erstgespräch unter +43 2266/71854-0
 Mag. Andreas Valsky, LL.M.
 Belvederegasse 5, A-2000 Stockerau
 Fax +43 2266/71854-12
www.cts-partner.at
office@cts-partner.at